

Deutscher Kulturrat 10. Juli 2019



## **Gleichwertige Lebensverhältnisse: Kultur leistet entscheidenden Beitrag**

### **Deutscher Kulturrat begrüßt Stellenwert des Kulturbereichs im Bericht der Bundesregierung zu Gleichwertigen Lebensverhältnissen**

Berlin, den 10.07.2019. Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, begrüßt, dass in dem heute vorgelegten [Abschlussbericht](#) der [Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“](#) der Bundesregierung der Beitrag der Kultur zu gesellschaftlicher Teilhabe klar formuliert ist.

Im Bericht heißt es: *„Teilhabe an Kultur bedeutet gleichzeitig gesellschaftliche Teilhabe. Kultur leistet einen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, bietet Orte der Begegnung und des Austauschs zwischen den Generationen ebenso wie zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen.“*

Zugleich wird im Bericht auf die Bedeutung der kulturellen Integration verwiesen. Aus dem Bericht geht unmissverständlich hervor, dass Kultur für ein lebenswertes Umfeld, für gesellschaftlichen Zusammenhalt und die demokratische Teilhabe an der Gesellschaft unerlässlich ist. Dies gilt für ganz Deutschland. In diesem Sinne ist die [Initiative kulturelle Integration](#), die vom Deutschen Kulturrat mit 27 Partnern gestartet wurde, auch eine Maßnahme für mehr gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland.

Der Deutsche Kulturrat setzt sich für die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Kunst und Kultur in ganz Deutschland ein und wurde von der „Kommission für Gleichwertige Lebensverhältnisse“ angehört.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Jetzt kommt es darauf

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Seite 1 / 2

**Adresse:**

<https://www.kulturelle-integration.de/2019/07/10/gleichwertige-lebensverhaeltnisse-kultur-leistet-entscheidenden-beitrag/>

Deutscher Kulturrat 10. Juli 2019

an, dass das, was die Kommission Gleichwertige Lebensverhältnisse erarbeitet hat, in die Tat umgesetzt wird. Viele Vorschläge decken sich mit dem, was von den Kulturverbänden bereits in den letzten Jahren vorgeschlagen wurde. Damit die Umsetzung gelingt, muss nun die Zivilgesellschaft auf Augenhöhe eingebunden werden. Deshalb kann es nicht darum gehen, die Zivilgesellschaft zu aktivieren, sondern der Staat muss die Rahmenbedingungen schaffen, damit zivilgesellschaftliches Engagement in großer Breite ermöglicht wird. Gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland, besonders in den ländlichen Räumen, können nur mit der Einbindung des gesamten Kulturbereiches, also der Künstler, Kulturvereine, Kultureinrichtungen und Kulturwirtschaft, entstehen. Die Kultur leistet einen entscheidenden Beitrag zu gesellschaftlichem Zusammenhalt.“

---

- Bereits 2010 hat der Deutsche Kulturrat das Best-Practice-Buch „[Kulturlandschaft Deutschland: Die Provinz lebt](#)“ vorgelegt.

**Adresse:**